

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Northeim

Birte Kiel-Just • Beethovenstr. 5 • 37154 Northeim

Herrn
Bürgermeister Harald Kühle
Rathaus

Northeim

Northeim, den 22. Januar 2009

Antrag zu Vorlage 124 Feuerwehrhaus Northeim

Sehr geehrter Herr Kühle,

die SPD-Fraktion beantragt, für die Sanierung und Erweiterung des Feuerwehrhauses Northeim

die Planungsvariante 1

durchzuführen. Erforderliche energetische Maßnahmen sind ebenfalls vorzunehmen.

Nach erneuter intensiver Diskussion und Gesprächen mit den Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehr Northeim ist die SPD-Fraktion zu der Erkenntnis gekommen, dass eine nachhaltige, also auch für die Zukunft taugliche Lösung nur in dieser Variante liegen kann.

Die anderen vorgeschlagenen Varianten sind nur scheinbar günstiger, da sie die Notwendigkeiten nicht ausreichend berücksichtigen. Mit Stückwerk zu beginnen und später immer noch mal nachzulegen, ist kein sinnvoller Weg und unter'm Strich die teuerste Variante.

Die Gründe, die eine Sanierung und Erweiterung des Feuerwehrhauses unabdingbar machen, sind bekannt und werden nicht eigens hier aufgeführt. Die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr und ihre Bedeutung für unsere Stadt mit ihren Bürgerinnen und Bürgern dürften unstrittig sein.

Möglichkeiten, für dieses Vorhaben Fördermittel zu erhalten, sind kurzfristig von der Verwaltung zu erkunden. Insbesondere soll auch mit dem Landkreis darüber verhandelt werden, ob Mittel aus den „Richtlinien über Förderstrukturen im Feuerlöschwesen“ (in Kraft getreten am 1.1.08) gewährt werden können. Northeimer Wehr und Kreisfeuerwehr arbeiten eng zusammen, so dass es bei beiden schon seit Jahrzehnten hohe Synergieeffekte gibt. Eine Sanierung und Erweiterung des Northeimer Feuerwehrhauses kann sich also durchaus auch positiv für die FTZ auswirken, so dass eine Förderung aus diesem Topf gerechtfertigt sein könnte.

Über die Möglichkeiten der Feuerwehrmitglieder, Eigenleistungen zu erbringen, sollen bei der Detailplanung Gespräche geführt werden.

Wir bitten, kurzfristig eine Beschlussvorlage zu erstellen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Birte Kiel-Just

(Sprecherin der SPD-Fraktion im Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr u. Gefahrenabwehr)